

**NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Gemeinderates**

am Dienstag, 29.05.2018 um 18:00 Uhr

im Rathaus, Ratssaal

Am Magnusplatz 30, 48351 Everswinkel

zu der ordnungsgemäß eingeladen wurde

Anwesend:

Vorsitzender

Seidel, Sebastian (Bürgermeister)

Ratsmitglieder

Boekhoff, Jan
Brockhausen, Irmgard
Bücker, Norbert
Edelbrock, Jörg
Effing, Wolfgang
Folker, Dirk
Friedrich, Peter
Gerbermann, André
Gerwing, Karl-Heinz
Hamann, Wilfried Dr.
Klaverkamp, Ludger
Meier, Irene
Röttgermann, Klaus
Rotthege, Bernhard
Schlüter, Burchard
Schmidt, Marc
Schulze Wettendorf, Henrik
Splettstößer, Birgit
Stelthove, Karl
Thiemann, Lars
Wellermann, Susanne
Wernery, Reimund
Wierbrügge, Magdalene
Winkler, Frank

Von der Verwaltung

Nerkamp, Susanne (Dipl.-Kfr.)
Peveling, Iris (Gemeindeamtsrätin)
Reher, Norbert (Gemeindeverwaltungsrat)
Rotthowe, Markus (Gemeindeoberinspektor)
Stohldreier, Thomas (Verwaltungsbetriebswirt
(VWA))

zugleich als Schriftführer

Es fehlten entschuldigt:

Ratsmitglieder

Riggers, Peter
Wesbuer, Bernd

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

Beginn	18:00 Uhr
Ende	18:42 Uhr

NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG:

Beginn	18:45 Uhr
Ende	19:10 Uhr

TAGESORDNUNG

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

		Nr. der Vorlage
Einwohnerfragestunde		-
1.	Entwicklung einer Wohnbaufläche in Everswinkel - Einleitung von Bauleitplanverfahren -	023/2018
1.1.	Beschluss zur Durchführung eines Verfahrens zur 36. Änderung des FNP	023/2018
1.2.	Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 59 "Bergkamp III"	023/2018
2.	Anordnung der Umlegung gem. § 46 BauGB im Zusammenhang mit der Entwicklung der Wohnbaufläche "Bergkamp III"	033/2018
3.	Bebauungsplan Nr. 14 "Schmaler Kamp" - 24. Änderung zur Erweiterung der überbaubaren Fläche Heinrich-Brüning-Str. 12 -	027/2018
3.1.	Beschluss über die Einleitung des Bebauungsplanverfahrens	027/2018
3.2.	Beschluss über die Verfahrensbeteiligungen	027/2018
4.	Bebauungsplan Nr. 40 "Südlich Kolpingstraße" - 2. Änderung zur Erweiterung überbaubarer Flächen des Grundstücks Kolpingstraße 14 und der Kita Weidenkorb -	022/2018
4.1.	Beschluss über die Einleitung des Bebauungsplanverfahrens	022/2018
4.2.	Beschluss über die Verfahrensbeteiligungen	022/2018
5.	Vorlage Jahresabschluss 2017	034/2018
6.	Entsendung von Arbeitnehmervertretern in den Aufsichtsrat der WVG gem. § 108a GO NRW	028/2018
7.	Bericht der Verwaltung	-

B. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

		Nr. der Vorlage
1.	Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 01.01.2019-31.12.2023	029/2018
2.	Wohnbaufläche Everswinkel - Vergabe von Planungsleistungen	025/2018
2.1.	1. Vergabebeschluss	025/2018
2.2.	2. Vergabebeschluss	025/2018
3.	Bericht der Verwaltung	-

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Bürgermeister Seidel die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Einwohnerfragestunde

Es ergeben sich keine Anfragen.

1. Entwicklung einer Wohnbaufläche in Everswinkel - Einleitung von Bauleitplanverfahren - Vorlage: 023/2018

Bürgermeister Seidel erklärt seine Befangenheit und übergibt die Sitzungsleitung an den stellvertretenden Bürgermeister Rotthege. Die Ratsmitglieder Effing und Stelthove erklären sich ebenso für befangen.

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage verwiesen.

Ratsmitglied Dr. Hamann erklärt, dass die SPD-Fraktion die Entwicklung der Baufläche „Bergkamp III“ mittragen werde, obwohl der Standort unglücklich sei und weiteren Verkehr auf der ohnehin kritischen Nord-Süd-Achse verursachen werde. Außerdem kritisiert er die Dauer der Ausweisung neuer Bauflächen und die Transparenz in dem Verfahren. Hier fordere er einen offenen Umgang zum Beispiel in Form von Bürgerversammlungen, wie man dies auch in anderen Fällen praktiziert habe. Mit Blick auf die hohe Zahl der Bewerber sei eine Bedarfsanalyse wünschenswert, da bereits jetzt absehbar sei, dass die zu entwickelnde Fläche nicht lange vorhalten werde. Deshalb sei es wichtig, sich bereits jetzt weitere Gedanken zu machen, wie man künftig damit umgehen wolle. Stichworte seien hier das Thema Nachverdichtung, Abstimmung mit der Bezirksregierung, wo weitere Flächen entwickelt werden könnten und allgemein die Ortsentwicklung.

Ratsmitglied Winkler erläutert, dass seine Fraktion sich bei der Entwicklung neuer Bauflächen schwertue. Aufgrund des hohen Drucks auf dem Wohnungsmarkt stimme man hier aber zu, wenn die zu entwickelnde Fläche effektiv genutzt werde, aber auch ausreichend Grünflächen enthalte. Zudem solle man Möglichkeiten suchen, eine Anbindung an den ÖPNV zu realisieren.

Die Ratsmitglieder Folker und Friedrich begrüßen die geplante Entwicklung der Wohnbaufläche. Die Kritik wegen mangelnder Transparenz könne man nicht nachvollziehen.

Gemeindeverwaltungsrat Reher erläutert, dass die Verwaltung sich entschieden habe, mit dem Versand der Ratsvorlagen auch die unmittelbaren Anlieger der „ersten Reihe“ zu informieren. Eine frühzeitige Bürgerbeteiligung in Form einer Bürgerversammlung könne aber erst nach dem Beschluss zum Einstieg in das Verfahren erfolgen.

1.1. Beschluss zur Durchführung eines Verfahrens zur 36. Änderung des FNP

Beschluss:

Zur Entwicklung einer Wohnbaufläche süd-westlich der Ortslage Everswinkel soll gem. § 2 Abs. 1 i. V. m. § 5 BauGB ein Verfahren zur 36. Änderung des Flächennutzungsplans durchgeführt werden. Der voraussichtliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Anlage 1.

Abstimmung: einstimmig

1.2. Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 59 "Bergkamp III"

Beschluss:

Zur Entwicklung eines Allgemeinen Wohngebiets süd-westlich der Ortslage Everswinkel soll gem. § 2 Abs. 1 i. V. m. § 8 BauGB ein Bebauungsplan Nr. 59 „Bergkamp III“ aufgestellt werden. Der voraussichtliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Anlage 1.

Abstimmung: einstimmig

2. Anordnung der Umlegung gem. § 46 BauGB im Zusammenhang mit der Entwicklung der Wohnbaufläche "Bergkamp III" Vorlage: 033/2018

Stellvertretender Bürgermeister Rotthege übernimmt die Sitzungsleitung, da sich Bürgermeister Seidel für befangen erklärt. Auch die Ratsmitglieder Effing und Stelthove nehmen wegen Befangenheit nicht an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt teil.

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage verwiesen.

Ratsmitglied Winkler erklärt, dass seine Fraktion dem Umlegungsverfahren zustimme, er aber wegen der Zusammensetzung des Umlegungsausschusses dem Beschlussvorschlag nicht zustimmen werde.

Beschluss:

Die Gemeinde Everswinkel ordnet für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 59 „Bergkamp III“ die Einleitung des Umlegungsverfahrens gem. § 46 BauGB an.

Abstimmung: 21 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme

3. Bebauungsplan Nr. 14 "Schmaler Kamp" - 24. Änderung zur Erweiterung der überbaubaren Fläche Heinrich-Brüning-Str. 12 - Vorlage: 027/2018

Bürgermeister Seidel übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage verwiesen.

3.1. Beschluss über die Einleitung des Bebauungsplanverfahrens

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt gem. § 1 Abs. 8 und § 2 Abs. 1 i. V. m. § 13 a BauGB, ein Verfahren zur 24. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 „Schmaler Kamp“ zur Erweiterung der überbaubaren Fläche auf dem Grundstück Heinrich-Brüning-Str. 12 durchzuführen.

Abstimmung: einstimmig

3.2. Beschluss über die Verfahrensbeteiligungen

Beschluss:

- Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird gem. § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen.
- Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB wird die Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt.
- Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB wird den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb angemessener Frist gegeben.

Abstimmung: einstimmig

4. Bebauungsplan Nr. 40 "Südlich Kolpingstraße" - 2. Änderung zur Erweiterung überbaubarer Flächen des Grundstücks Kolpingstraße 14 und der Kita Weidenkorb - Vorlage: 022/2018

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage verwiesen.

4.1. Beschluss über die Einleitung des Bebauungsplanverfahrens

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt gem. § 1 Abs. 8 und § 2 Abs. 1 i. V. m. § 13 a BauGB, ein Verfahren zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Südlich Kolpingstraße“ zur Ermöglichung von Anbauten auf den Grundstücken Kolpingstraße 14 und Kolpingstraße 32 (Kita) durchzuführen.

Abstimmung: einstimmig

4.2. **Beschluss über die Verfahrensbeteiligungen**

Beschluss:

- Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird gem. § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen.
- Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB wird die Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt.
- Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB wird den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb angemessener Frist gegeben.

Abstimmung: einstimmig

5. **Vorlage Jahresabschluss 2017** **Vorlage: 034/2018**

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage verwiesen.

Bürgermeister Seidel erläutert die wichtigsten Eckdaten des Jahresabschlusses und das weitere Verfahren.

Der Haushalt 2017 schließt mit einem Jahresergebnis von -1.102 T€. Das Jahresergebnis bedeute eine Verringerung der Allgemeinen Rücklage um 4,29 % und liege damit unter der 5-Prozent-Marke. Der Bestand der liquiden Mittel zum 31.12.2017 betrage 3.112 T€.

Der Jahresabschluss 2017 wird den Ratsmitgliedern in der Sitzung ausgehändigt.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zum Jahresabschluss 2017 zur Kenntnis und verweist den Jahresabschluss 2017 zur Prüfung gem. 101 GO NRW an den Rechnungsprüfungsausschuss.

Abstimmung: einstimmig

**6. Entsendung von Arbeitnehmervertretern in den Aufsichtsrat der WVG
gem. § 108a GO NRW
Vorlage: 028/2018**

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage verwiesen.

Beschluss:

1. Der Rat der Gemeinde Everswinkel bestellt gem. § 108a Abs. 3 GO NRW aus der anliegenden von den Beschäftigten der Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH gewählten Vorschlagsliste (Anlage 2) die Arbeitnehmervertreter gem. Ziffer 4 Nrn. 1 - 6 in den Aufsichtsrat der Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH.
2. Für den Fall des Ausscheidens eines bestellten Arbeitnehmervertreters aus dem Aufsichtsrat der Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH bestellt der Rat der Gemeinde Everswinkel bereits jetzt gem. § 108a Abs. 8 GO NRW aus dem noch nicht in Anspruch genommenen Teil der gewählten Vorschlagsliste als Nachfolger die Arbeitnehmervertreter gem. Ziffer 4 Nrn. 7 - 12 in der Reihenfolge der am meisten erhaltenen Stimmen für das jeweilige Unternehmen, dem das ausgeschiedene Mitglied angehört hat.
3. Der Geschäftsführer der Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH wird angewiesen, die für den Aufsichtsrat bestellten Arbeitnehmervertreter über ihre Wahl zu informieren.

Abstimmung: einstimmig

7. Bericht der Verwaltung

Es ergeben sich keine Berichtspunkte.